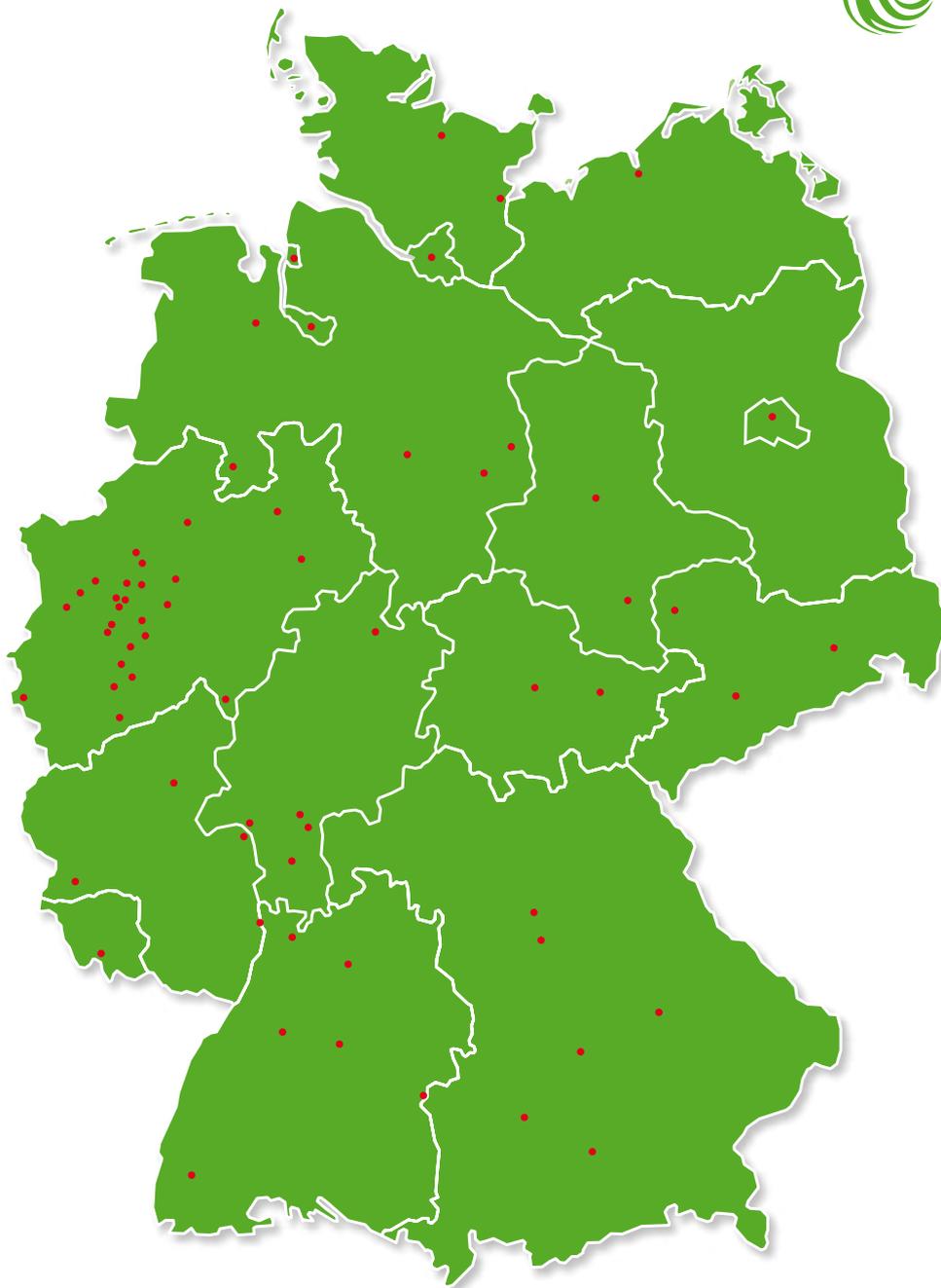


# PAPIERATLAS 2010



IPR – Initiative *Pro*  
Recyclingpapier



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit

Umwelt  
Bundes  
Amt   
Für Mensch und Umwelt

Deutscher  
Städtetag 

## PAPIERATLAS 2010

ein Projekt der Initiative Pro Recyclingpapier in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Umweltbundesamt und dem Deutschen Städtetag



## VORWORT | MICHAEL SÖFFGE

Wir präsentieren Ihnen mit dieser Ausgabe den Papieratlas 2010, den wir mithilfe unserer Kooperationspartner nun bereits zum dritten Mal mit großem Erfolg durchführen. Das Interesse der deutschen Großstädte ist ungebrochen mit einer Rekordbeteiligung von 85 Prozent in diesem Jahr. Dies unterstreicht, dass sich der Papieratlas als praktisches Instrument bewährt hat, mit dem Städte ihre Umweltbilanzen am Beispiel von Recyclingpapier verbessern können.

Der diesjährige Wettbewerb zeigt, dass immer mehr Städte dem Beispiel der Vorreiter aus den Vorjahren folgen und Recyclingpapiereinsatzquoten von bis zu 100 Prozent erzielen. Und rund die Hälfte aller teilnehmenden Städte realisiert bereits Quoten von über 80 Prozent. Erfreulich ist, dass der Trend weiter nach oben zeigt: Über 40 Prozent der Städte wollen ihren Recyclingpapiereinsatz zukünftig weiter steigern, eine Tendenz, die sich seit dem ersten Papieratlas 2008 kontinuierlich fortsetzt.

Der Papieratlas-Wettbewerb hat somit dazu beigetragen, dass die Kommunen innerhalb kurzer Zeit große Anstrengungen unternommen haben, um nachhaltiger zu beschaffen. Durch die Verwendung des Papiers mit dem Blauen Engel konnten in großem Umfang wertvolle Ressourcen wie Wasser und Energie sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden.

Wir gratulieren ganz herzlich den drei Gewinnerstädten des diesjährigen Wettbewerbs Bonn, Essen und Halle (Saale), die in ihren Verwaltungen zu 100 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden und damit gemeinsam den Titel „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands 2010“ erhalten.

Besonders herausragend sind die Leistungen der Stadt Halle (Saale), die nicht nur recyclingpapierfreundlichste Stadt, sondern zugleich „Recyclingpapier-Aufsteiger des Jahres 2010“ geworden ist. Innerhalb eines Jahres hat Halle (Saale) den Recyclingpapieranteil von nur 12,6 Prozent auf 100 Prozent Recyclingpapier gesteigert. Ein beeindruckendes Beispiel für ein großartiges Engagement mit Vorbildcharakter für andere Städte.

Wir bedanken uns bei allen Städten und wünschen weiterhin viel Erfolg!



**Michael Söffge**

Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier





## GRUSSWORT | DR. NORBERT RÖTTGEN

Angesichts der Bedrohung des Klimas, der knapper werdenden Ressourcen und der Abnahme der biologischen Vielfalt ist ein Umdenken hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft notwendig geworden. Gefordert sind gesamtökologische Lösungsansätze. Diesem Anspruch wird Recyclingpapier aufgrund seiner vielfältigen ökologischen Vorteile in seinem Produktsegment beispielhaft gerecht.

Beim nachhaltigen Wirtschaften muss die öffentliche Hand in ihrem eigenen Handeln Vorbild sein. Sie ist in der Pflicht, das vorzuleben, was sie von den Bürgern erwartet. Zudem hat sie mit ihrem Einkaufsverhalten eine große Marktmacht, die im Sinne von mehr Nachhaltigkeit bei Produkten und Dienstleistungen eingesetzt werden sollte.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit unterstützt den konsequenten Einsatz von Recyclingpapier in der Verwaltung ausdrücklich. Hier steht mit dem Papier, das das Umweltzeichen Blauer Engel trägt, eine gute und zugleich bewährte Option für die Nutzer zur Verfügung.

Vor diesem Hintergrund begrüße ich das Papieratlas-Projekt der Initiative Pro Recyclingpapier und übernehme gerne die Schirmherrschaft. Das Projekt soll bei den Städten positive Handlungsimpulse hinsichtlich der Umstellung auf Recyclingpapier auslösen und sie bei der Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffungspolitik unterstützen.

Mit der Darstellung der Einsparungen bei Wasser, Energie und CO<sub>2</sub>-Emissionen erhalten die Städte einen Überblick über die positiven Umweltwirkungen des Einsatzes von Recyclingpapier. Auch wird hierdurch deutlich, dass die Städte einen erheblichen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leisten. Durch die Beschaffung von Recyclingpapier nutzen sie vorhandene ökologische Potenziale.

Ich wünsche dem Papieratlas viele interessierte Leserinnen und Leser, die nachhaltiges Wirtschaften im kommunalen Bereich aktiv unterstützen.

**Dr. Norbert Röttgen**

Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

## GRUSSWORT | DR. H.C. PETRA ROTH

Nachhaltigkeit ist das Thema unserer Zeit. Die Herausforderung dabei ist, es alltagstauglich und konkret in die Tat umzusetzen. Die öffentliche Verwaltung leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung, indem sie zum Beispiel Produkte und Handlungsweisen fördert, die ökologischen Kriterien und ökonomischen Erfordernissen gleichermaßen entsprechen. Die Nutzung von Recyclingpapier ist ein hervorragendes Beispiel, das diesem Anspruch in besonderer Weise gerecht wird.

Der Deutsche Städtetag unterstützt daher den Papieratlas, weil er eine nachhaltige Beschaffung fördert und zugleich den Wettbewerb der Städte im positiven Sinne vorantreibt. Die außergewöhnlich hohe Beteiligung von 85 Prozent ist ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass die Städte den Papieratlas als Plattform nutzen, um ihre Ergebnisse zu dokumentieren und Erfolge sichtbar zu machen. Die anschauliche Darstellung der ökologischen Einspareffekte zeigt, dass eine Umstellung auf das Papier mit dem Blauen Engel ein besonders effektiver und einfacher Weg ist.

Ich gratuliere den Städten Bonn, Essen und Halle (Saale) als „Recyclingpapierfreundlichste Städte Deutschlands“ und ganz besonders der Stadt Halle (Saale) mit dem zusätzlichen Sieg als „Recyclingpapier-Aufsteiger des Jahres 2010“. Die Gewinnerstädte haben mit ihren Umstellprozessen und erreichten Recyclingpapierquoten Meilensteine gesetzt, die mit Sicherheit weitere Städte dazu motivieren werden, den Vorreitern zu folgen.

Die insgesamt bereits hohen Recyclingpapierquoten verdeutlichen, dass die Städte sich dem Thema Nachhaltigkeit bereits heute ganz bewusst stellen und eine wichtige Vorbildrolle gegenüber ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie für Unternehmen der Privatwirtschaft wahrnehmen. Ich bin davon überzeugt, dass der Papieratlas auch in Zukunft dazu beiträgt, dass die Kommunen ihre Potenziale für ein ressourceneffizientes Handeln weiter ausschöpfen werden.

**Dr. h. c. Petra Roth**

Präsidentin des Deutschen Städtetages





## GRUSSWORT | JOCHEN FLASBARTH

Nach langen Diskussionen in der Vergangenheit ist es heute tägliche Praxis in vielen Kommunen, die Belange des Umweltschutzes bei der öffentlichen Auftragsvergabe zu berücksichtigen. Und das ist gut so! Denn die Kommunen sind – mit einem Auftragsvolumen von etwa 130 Milliarden Euro jährlich – der größte öffentliche Auftraggeber. Die Beschaffung von Recyclingpapier durch die öffentliche Hand war immer eine Herzensangelegenheit des Umweltbundesamtes. Wir sind deshalb gern in diesem Jahr zum ersten Mal Partner des Papieratlases.

Recyclingpapier, insbesondere wenn es mit dem Blauen Engel gekennzeichnet ist, stellt die umweltfreundlichste Alternative im Papierbereich dar: Für seine Produktion werden nur ca. 40 Prozent an Energie und Wasser benötigt wie für die Herstellung von Frischfaserpapier. Es schont aufgrund des geringeren Chemikalieneinsatzes und der verminderten Luft- und Wasserbelastung unsere Umwelt und unsere Gesundheit. Der Einsatz von Recyclingpapier führt zu einem verminderten Holzeinschlag und trägt dazu bei, die Wälder und ihre natürliche biologische Vielfalt weltweit zu schützen und zu erhalten. Und durch eine regionale Altpapiersammlung und Verwertung können lange Rohstofftransportwege und die damit verbundenen Verkehrsemissionen vermieden werden.

Mit der Nutzung von Recyclingpapier kann jeder einen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leisten.

Der Papieratlas hilft bei der Erschließung der noch ungenutzten Potentiale des Recyclingpapiereinsatzes in den Städten und sorgt für mehr Transparenz in der Papierbeschaffung von öffentlichen Einrichtungen. Ich befürworte deshalb seine Weiterführung auch in den nächsten Jahren und wünsche der Initiative viele interessierte und tatkräftige Mitstreiter.

**Jochen Flasbarth**

Präsident des Umweltbundesamtes

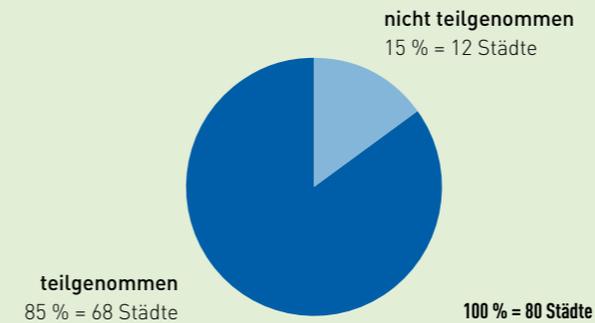
## ERGEBNISSE „PAPIERATLAS 2010“

### REKORDBETEILIGUNG DER STÄDTE AM WETTBEWERB

Die Initiative Pro Recyclingpapier präsentiert Ihnen in diesem Jahr die dritte Ausgabe des Papieratlases anlässlich des Städtewettbewerbs 2010. Außergewöhnliche 85 Prozent aller deutschen Städte mit über 100.000 Einwohnern beteiligten sich an der diesjährigen Umfrage zum Papierverbrauch und zu den Einsatzquoten von Recyclingpapier. Diese Beteiligung ist nochmals eine Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren und belegt die hohe Attraktivität dieses Wettbewerbs sowie das große Engagement der Städte für eine ressourceneffiziente Beschaffung. Für die erfolgreiche Kooperation und die Unterstützung der Beschaffungsstellen möchten wir uns herzlich bedanken.



### BETEILIGUNG STÄDTE AM PAPIERATLAS 2010



Alle 80 Städte wurden im Frühjahr 2010 angeschrieben und um ihr Datenmaterial für den Erhebungszeitraum des Jahres 2009 gebeten. Seit 2009 werden die relevanten Informationen sowohl für die Verwaltungen als auch für die Bereiche Schulen und Hausdruckereien angefragt. Somit werden alle wichtigen Einflussgrößen für eine nachhaltige Beschaffung von Papier erfasst.



### BEWERTUNGSSYSTEM UMFASST RECYCLINGPAPIER IN VERWALTUNG, SCHULEN UND HAUSDRUCKEREIEN

Obwohl die teilnehmenden Städte die Papierverbrauchszahlen für alle drei Bereiche weitestgehend eingereicht haben, fehlen aufgrund von meist dezentraler Beschaffungsmaßnahmen einige Angaben für Schulen und Hausdruckereien. Wegen der zum Teil unvollständigen Daten wurden diese daher, wie bereits im Vorjahr, mit einem zweiteiligen System ausgewertet.

Für die Hauptwertung wurden die Verbrauchszahlen der Verwaltungen herangezogen, da diese bis auf zwei Ausnahmen vorlagen. Der Recyclingpapieranteil in diesem Bereich war entscheidend für die Platzierung. Bei Übereinstimmungen in der Hauptwertung wurde für die finale Platzierung ein zweiter Wert hinzugezogen. Dieser Wert setzt sich aus den Sonderpunkten zusammen, die die Städte für ihre Recyclingpapierquote in den Schulen und Hausdruckereien erhalten haben.

Mit den Sonderpunkten soll das Engagement der Städte ausgezeichnet werden, die den Papierverbrauch für alle Bereiche transparent dokumentieren können. Gleichzeitig soll damit die Relevanz der Schulen und Hausdruckereien für eine nachhaltige Papierbeschaffung herausgestellt werden. Folgendes Schema wurde für die Vergabe der Sonderpunkte angewandt:

ANTEIL RECYCLINGPAPIER IN SCHULEN		ANTEIL RECYCLINGPAPIER IN HAUSDRUCKEREIEN	
1 – 25 %	= 2 Sonderpunkte	1 – 25 %	= 1 Sonderpunkt
26 – 50 %	= 4 Sonderpunkte	26 – 50 %	= 2 Sonderpunkte
51 – 75 %	= 6 Sonderpunkte	51 – 75 %	= 3 Sonderpunkte
76 – 100 %	= 8 Sonderpunkte	76 – 100 %	= 4 Sonderpunkte

Aufgrund des höheren Papierverbrauchs in den Schulen wurde der Bereich zweifach gewertet. Die zusammengerechneten Sonderpunkte beider Bereiche bilden die zweite Bewertungsgrundlage.

Beispiel: Koblenz und Nürnberg setzten beide 100 Prozent Recyclingpapier in der Verwaltung ein. Beide Städte können aufgrund dezentraler Beschaffung keine Angaben zum Papierverbrauch in den Hausdruckereien machen. In Nürnberg wird in den Schulen das Papier ebenfalls dezentral beschafft, so dass Nürnberg in diesem Bereich keine Sonderpunkte erhält. Koblenz nutzt in den Schulen rund 28 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und erhält dafür 4 Sonderpunkte. Damit liegt Koblenz in der Gesamtwertung vor Nürnberg.

### GEWINNER 2010

Gewinner des diesjährigen Städtewettbewerbs sind Bonn, Essen und Halle (Saale), die gemeinsam den Titel „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands 2010“ erhalten. Die Siegerstädte zeichnen sich dadurch aus, dass sie auch in den Schulen und Hausdruckereien (nahezu) komplett auf Recyclingpapier umgestellt haben.

Oldenburg, Koblenz und Nürnberg setzten in ihren Verwaltungen ebenfalls zu 100 Prozent Recyclingpapier ein. Aufgrund geringerer Recyclingpapierquoten beziehungsweise nicht erfasster Daten in den Schulen und Hausdruckereien und somit fehlender Sonderpunkte folgen die drei Städte auf den Plätzen vier und sechs.

### DIE TOP-10 DER RECYCLINGPAPIERFREUNDLICHSTEN STÄDTE DEUTSCHLANDS

	STADT	GESAMTVERBRAUCH PAPIER DER VERWALTUNGEN IN A4-BLATT*	VERBRAUCH RC/BE IN A4-BLATT**	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE**	SP*** FÜR SCHULEN UND HAUSDRUCKEREIEN
1	Bonn	15.455.933	15.455.933	100,00	12
1	Essen	32.900.000	32.900.000	100,00	12
1	Halle (Saale)	9.438.355	9.438.355	100,00	12
4	Oldenburg	8.386.500	8.386.500	100,00	4
4	Koblenz	10.000.000	10.000.000	100,00	4
6	Nürnberg	71.677.235	71.677.235	100,00	0
7	Aachen	15.828.540	15.351.000	96,98	12
8	Hannover	26.900.000	25.900.000	96,28	4
9	Münster	20.901.000	20.035.500	95,86	4
10	Saarbrücken	6.500.000	6.175.000	95,00	12

\* Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4)

\*\* Recyclingpapier mit dem Blauen Engel

\*\*\* Sonderpunkte

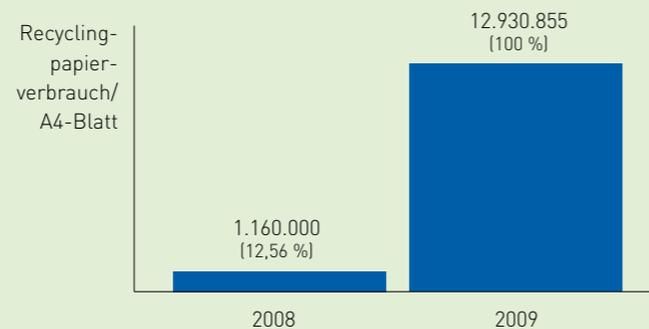


### SONDERPREIS „RECYCLINGPAPIER-AUFSTEIGER DES JAHRES“ FÜR HÖCHSTE STEIGERUNGSRATEN

Neben dem Hauptpreis „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands“ wird auch in diesem Jahr ein Preis für den „Recyclingpapier-Aufsteiger des Jahres“ vergeben. Diese Auszeichnung würdigt die Stadt mit der höchsten Steigerungsrate für Recyclingpapier im Vergleich zum Vorjahr. Sie soll Städte mit einer zunächst vergleichsweise geringen Recyclingpapierquote motivieren, ökologische Einsparpotenziale mit einer kurzfristigen Umstellung auf Recyclingpapier auszuschöpfen.

Halle (Saale) stellte innerhalb eines Jahres seine Verwaltung vollständig auf Recyclingpapier um und ist damit der Recyclingpapier-Aufsteiger 2010. Die Stadt setzte 2009 100 Prozent Recyclingpapier in Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien ein, während der Anteil im Vorjahr noch bei rund 13 Prozent lag.

ANTEIL RECYCLINGPAPIERANTEIL STADT HALLE (SAALE) 2008/2009



Osnabrück, Erfurt, Wiesbaden und Wolfsburg haben die Papierbeschaffung ebenfalls signifikant umgestellt und ihren Recyclingpapieranteil deutlich erhöht.

### DIE TOP-5 RECYCLINGPAPIER-AUFSTEIGER DEUTSCHLANDS

	STADT	GESAMTVERBRAUCH PAPIER DER VERWALTUNGEN IN A4-BLATT	VERBRAUCH RC/BE IN A4-BLATT	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE (2008)	PROZENTUALER ANTEIL RC/BE (2009)	STEIGERUNG ZUM VORJAHR IN PROZENT
1	Halle (Saale)	9.438.355	9.438.355	12,56	100,00	87,44
2	Osnabrück	11.106.500	7.464.500	21,96	67,21	45,25
3	Erfurt	10.669.500	5.382.000	9,50	50,44	40,94
4	Wiesbaden	23.741.000	21.234.000	52,46	89,44	36,98
5	Wolfsburg	5.195.500	3.090.000	35,90	59,47	23,57

### RECYCLINGPAPIER – WICHTIGER FAKTOR NACHHALTIGER BESCHAFFUNG

Die Ergebnisse veranschaulichen, dass sich Recyclingpapier in den öffentlichen Verwaltungen der Städte als wichtiger Faktor einer ressourceneffizienten Beschaffung etabliert hat. Immer mehr Kommunen setzen auf nachhaltiges Wirtschaften und nutzen die messbaren ökologischen Einspareffekte von Recyclingpapier für eine transparente Darstellung ihrer Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Abzulesen ist dies an der überaus hohen Beteiligung mit 85 Prozent und den insgesamt erreichten Recyclingpapiereinsatzquoten.

Bei den Teilnehmerstädten gab es im Vergleich zum Vorjahr einige Verschiebungen. Während vier Kommunen erstmalig ihre Daten zum Papieratlas beigesteuert haben, mussten andere Städte ihre Teilnahme aus verschiedenen Gründen zurückziehen. Oft lag dies an einer dezentralen Beschaffung und den damit einhergehenden fehlenden Daten.



### MIT RECYCLINGPAPIER SCHONEN DIE STÄDTE WERTVOLLE NATÜRLICHE RESSOURCEN

Die Nutzung von Recyclingpapier bewirkt eine enorme gesamtökologische Entlastung und schont wertvolle natürliche Ressourcen. Diese Einspareffekte werden im Papieratlas transparent und messbar dokumentiert. Durch die Verwendung von Recyclingpapier haben die 68 Städte im Vergleich zu Frischfaserpapier insgesamt<sup>1</sup> 349.677.796 Liter Wasser, 72.012.667 kWh Energie eingespart und 1.919.367 kg CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden<sup>2</sup>.

#### ENTLASTUNGSEFFEKTE FÜR DIE UMWELT – EINSPARUNGEN DER TEILNEHMENDEN STÄDTE DURCH RECYCLINGPAPIER INSGESAMT



Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Wasserverbrauch von 2,8 Mio. Bundesbürgern. Dies entspricht in etwa der Einwohnerzahl des Landes Schleswig-Holstein. Der eingesparte Strom entspricht einem Jahresverbrauch von rund 20.575 Drei-Personen-Haushalten.

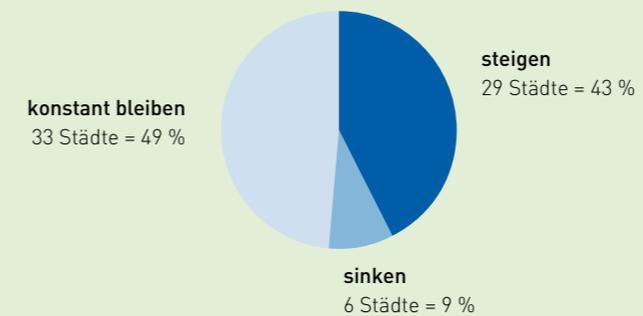
Garant für die höchstmöglichen ökologischen Einspareffekte ist das Qualitätssiegel Blauer Engel. Er ist das anspruchsvollste Umweltsiegel weltweit mit den umfangreichsten ökologischen Vorgaben. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel besteht zu 100 Prozent aus Altpapier und garantiert die Einhaltung strengster Kriterien beim Herstellungsprozess des Papiers sowie die Erfüllung höchster Qualitätsanforderungen. Bei anderen Zeichen, wie beispielsweise dem FSC-Label, steht die Art der Waldwirtschaft im Vordergrund. Sie unterliegen weitaus geringeren Zertifizierungs- und Qualitätskriterien beim Papier und belegen lediglich den anteiligen Einsatz von Altpapier.

<sup>1</sup> Diese Werte beziehen sich auf die Einspareffekte aus allen Bereichen (Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien), die abgefragt wurden.  
<sup>2</sup> Die Berechnungen basieren auf einer Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg: „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, 2006. Siehe dazu auch Umweltbundesamt: „Ökobilanzen für graphische Papiere, 2000.“

### ZUNEHMEND MEHR STÄDTE WOLLEN IHREN RECYCLINGPAPIERANTEIL STEIGERN

Durch die transparente Darstellung der Einspareffekte sehen die Städte konkret, welche positiven ökologischen Auswirkungen, die Verwendung von Recyclingpapier bewirkt. 29 Städte haben bereits angegeben, künftig mehr Recyclingpapier einsetzen zu wollen. Knapp die Hälfte der Städte gab an, ihren bereits hohen Anteil an Recyclingpapier halten zu wollen. Lediglich sechs Städte wollen in Zukunft weniger Recyclingpapier verwenden.

#### DER ANTEIL AN RECYCLINGPAPIER WIRD IN ZUKUNFT...



Die Initiative Pro Recyclingpapier begrüßt diese positive Entwicklung und den damit verbundenen großen Erfolg des Papieratlas-Wettbewerbes bei den Städten.



## AACHEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Aachen 96,98 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **15.351.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **15.828.540** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Aachen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Aachen insgesamt\* 5.023.173,02 Liter Wasser, 1.034.472,57 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 27.571,99 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 40.185,38 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 295,56 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	32.296.579	98,33	31.758.000	538.579
Papierverbrauch in der Verwaltung	49,01	15.828.540	96,98	15.351.000	477.540
Papierverbrauch in den Schulen	40,44	13.059.500	99,87	13.042.000	17.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,55	3.408.539	98,72	3.365.000	43.539

\* Die ökologischen Entlastungseffekte beziehen sich auf alle drei Bereiche – Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien.  
 \*\* Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4)  
 \*\*\* Recyclingpapier

## AUGSBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Augsburg 54,52 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **21.825.700** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **40.030.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Augsburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Augsburg insgesamt 3.452.177,95 Liter Wasser, 710.941,75 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 18.948,86 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 27.617,42 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 203,13 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	40.030.000	54,52	21.825.700	18.204.300
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	40.030.000	54,52	21.825.700	18.204.300
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



## BERGISCH GLADBACH



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bergisch Gladbach 34,52 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.450.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **4.200.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Bergisch Gladbach, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bergisch Gladbach insgesamt 423.896,46 Liter Wasser, 87.297,26 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 2.326,75 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.391,17 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 24,94 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	6.310.000	42,47	2.680.000	3.630.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	66,56	4.200.000	34,52	1.450.000	2.750.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	33,44	2.110.000	58,29	1.230.000	880.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## BERLIN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Berlin 83,98 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **516.489.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **615.009.130** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Berlin, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Berlin insgesamt 81.693.230,41 Liter Wasser, 16.823.909,02 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 448.410,79 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 653.545,84 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 4.806,83 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	615.009.130	83,98	516.489.000	98.520.130
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	615.009.130	83,98	516.489.000	98.520.130
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich, <sup>3)</sup> keine Hausdruckerei vorhanden



## BIELEFELD

### Bielefeld

Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bielefeld 81,85 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **13.704.700** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **16.742.738** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bielefeld, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bielefeld insgesamt 4.175.696,45 Liter Wasser, 859.943,19 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 22.920,23 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 33.405,57 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 245,70 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>37.356.000</b>	<b>70,67</b>	<b>26.400.000</b>	<b>10.956.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	44,82	16.742.738	81,85	13.704.700	3.038.038
Papierverbrauch in den Schulen	38,32	14.313.262	56,49	8.085.300	6.227.962
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	16,86	6.300.000	73,17	4.610.000	1.690.000

## BOCHUM

### Stadt Bochum

Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bochum 45,94 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **13.621.610** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **29.650.310** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bochum, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bochum insgesamt 3.116.605,38 Liter Wasser, 641.833,91 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 17.106,92 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 24.932,84 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 183,38 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>45.955.310</b>	<b>42,88</b>	<b>19.704.110</b>	<b>26.251.200</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	64,52	29.650.310	45,94	13.621.610	16.028.700
Papierverbrauch in den Schulen	35,48	16.305.000	37,30	6.082.500	10.222.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## BONN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bonn 100,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **15.455.933** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **15.455.933** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bonn, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bonn insgesamt 5.846.324,27 Liter Wasser, 1.203.992,39 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 32.090,23 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 46.770,59 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 344,00 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>38.191.000</b>	<b>96,78</b>	<b>36.962.208</b>	<b>1.228.792</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	40,47	15.455.933	100,00	15.455.933	0
Papierverbrauch in den Schulen	25,22	9.631.000	100,00	9.631.000	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	34,31	13.104.067	90,62	11.875.275	1.228.792

## BOTTROP



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bottrop 85,14 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.899.213** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.754.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bottrop, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bottrop insgesamt 1.353.022,54 Liter Wasser, 278.641,55 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.426,69 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.824,18 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 79,61 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>17.154.000</b>	<b>49,87</b>	<b>8.554.213</b>	<b>8.599.787</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	33,54	5.754.000	85,14	4.899.213	854.787
Papierverbrauch in den Schulen	41,39	7.100.000	0,00	0	7.100.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	25,07	4.300.000	85,00	3.655.000	645.000



## BRAUNSCHWEIG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Braunschweig 80,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.230.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.537.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Braunschweig, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Braunschweig insgesamt 1.916.628,85 Liter Wasser, 394.710,67 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.520,30 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.333,03 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 112,77 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>16.162.500</b>	<b>74,97</b>	<b>12.117.500</b>	<b>4.045.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	71,38	11.537.500	80,00	9.230.000	2.307.500
Papierverbrauch in den Schulen	17,48	2.825.000	66,81	1.887.500	937.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	11,14	1.800.000	55,56	1.000.000	800.000

## BREMEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bremen 40,19 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **59.300.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **147.550.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bremen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremen insgesamt 17.548.224,66 Liter Wasser, 3.613.882,49 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 96.321,49 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 140.385,80 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 1.032,54 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>226.303.123</b>	<b>49,03</b>	<b>110.945.117</b>	<b>115.358.006</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	65,20	147.550.000	40,19	59.300.000	88.250.000
Papierverbrauch in den Schulen	26,40	59.737.873	63,05	37.666.445	22.071.428
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	8,40	19.015.250	73,51	13.978.672	5.036.578



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## BREMERHAVEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Bremerhaven 2,81 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **250.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.890.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Bremerhaven, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten. Neben dem Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwendet Bremerhaven ausschließlich FSC-zertifizierte Papiere.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremerhaven insgesamt 145.912,12 Liter Wasser, 30.049,15 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 800,91 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.167,30 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 8,59 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	22.682.500	4,07	922.500	21.760.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	39,19	8.890.000	2,81	250.000	8.640.000
Papierverbrauch in den Schulen	56,03	12.710.000	1,18	150.000	12.560.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	4,77	1.082.500	48,27	522.500	560.000

## CHEMNITZ



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Chemnitz 89,35 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **17.949.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **20.090.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Chemnitz, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Chemnitz insgesamt 3.887.510,12 Liter Wasser, 800.594,08 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 21.338,38 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 31.100,08 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 228,74 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	27.526.000	89,29	24.578.000	2.948.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	72,99	20.090.000	89,35	17.949.500	2.140.500
Papierverbrauch in den Schulen	19,04	5.241.000	88,12	4.618.500	622.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	7,97	2.195.000	91,57	2.010.000	185.000



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## DARMSTADT



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Darmstadt 89,81 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.276.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.328.750** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Darmstadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Darmstadt insgesamt 2.525.584,58 Liter Wasser, 520.119,05 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 13.862,83 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.204,68 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 148,61 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	18.700.750	85,38	15.967.500	2.733.250
Papierverbrauch in der Verwaltung	55,23	10.328.750	89,81	9.276.000	1.052.750
Papierverbrauch in den Schulen	31,47	5.884.750	74,20	4.366.500	1.518.250
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	13,30	2.487.250	93,48	2.325.000	162.250

## DORTMUND



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Dortmund 77,07 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **31.845.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **41.320.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dortmund insgesamt 5.036.933,84 Liter Wasser, 1.037.306,47 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 27.647,52 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 40.295,47 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 296,37 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	41.320.000	77,07	31.845.000	9.475.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	41.320.000	77,07	31.845.000	9.475.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## DRESDEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Dresden 43,98 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.700.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **26.600.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Dresden, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dresden insgesamt 3.512.646,47 Liter Wasser, 723.394,63 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 19.280,77 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 28.101,17 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 206,68 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>51.816.500</b>	<b>42,86</b>	<b>22.208.000</b>	<b>29.608.500</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	51,34	26.600.500	43,98	11.700.000	14.900.500
Papierverbrauch in den Schulen	48,66	25.216.000	41,67	10.508.000	14.708.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## DÜSSELDORF



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Düsseldorf 37,94 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **14.046.526** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **37.023.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen.

Zukünftig plant die Stadt Düsseldorf, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten. Neben dem Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwendet Düsseldorf ausschließlich FSC-zertifizierte Papiere.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Düsseldorf insgesamt 4.075.461,70 Liter Wasser, 839.300,84 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 22.370,04 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 32.603,69 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 239,80 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>58.363.000</b>	<b>44,15</b>	<b>25.766.286</b>	<b>32.596.714</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	63,44	37.023.000	37,94	14.046.526	22.976.474
Papierverbrauch in den Schulen	22,69	13.240.000	50,00	6.620.000	6.620.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	13,88	8.100.000	62,96	5.099.760	3.000.240



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## ERFURT



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Erfurt 50,44 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **5.382.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.669.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert

Zukünftig plant die Stadt Erfurt, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erfurt insgesamt 1.337.804,57 Liter Wasser, 275.507,56 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.343,15 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.702,44 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 78,72 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>15.004.500</b>	<b>56,37</b>	<b>8.458.000</b>	<b>6.546.500</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	71,11	10.669.500	50,44	5.382.000	5.287.500
Papierverbrauch in den Schulen	18,43	2.765.000	58,81	1.626.000	1.139.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,46	1.570.000	92,36	1.450.000	120.000

## ERLANGEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Erlangen 94,99 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.051.600** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.634.600** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Erlangen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erlangen insgesamt 1.963.779,42 Liter Wasser, 404.420,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.779,10 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.710,24 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 115,55 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>13.073.600</b>	<b>94,97</b>	<b>12.415.600</b>	<b>658.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	88,99	11.634.600	94,99	11.051.600	583.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	11,01	1.439.000	94,79	1.364.000	75.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## ESSEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Essen 100,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **32.900.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **32.900.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Essen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Essen insgesamt 9.425.369,37 Liter Wasser, 1.941.061,16 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 51.735,47 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 75.402,95 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 554,59 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>60.730.000</b>	<b>98,12</b>	<b>59.590.000</b>	<b>1.140.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	54,17	32.900.000	100,00	32.900.000	0
Papierverbrauch in den Schulen	33,31	20.230.000	100,00	20.230.000	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,51	7.600.000	85,00	6.460.000	1.140.000

## FRANKFURT AM MAIN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Frankfurt am Main 51,39 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **17.320.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **33.705.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Frankfurt am Main, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Frankfurt am Main insgesamt 4.092.789,10 Liter Wasser, 842.869,25 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 22.465,15 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 32.742,31 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 240,82 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>50.560.000</b>	<b>51,18</b>	<b>25.875.835</b>	<b>24.684.165</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	66,66	33.705.000	51,39	17.320.000	16.385.000
Papierverbrauch in den Schulen	33,34	16.855.000	50,76	8.555.835	8.299.165
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## FREIBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Freiburg 84,33 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.731.609** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.353.662** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Freiburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Freiburg insgesamt 4.007.570,41 Liter Wasser, 825.319,30 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 21.997,39 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 32.060,56 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 235,81 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>32.600.002</b>	<b>77,72</b>	<b>25.337.057</b>	<b>7.262.945</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	31,76	10.353.662	84,33	8.731.609	1.622.053
Papierverbrauch in den Schulen	63,61	20.737.500	78,87	16.356.250	4.381.250
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	4,63	1.508.840	16,52	249.198	1.259.642

## GELSENKIRCHEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Gelsenkirchen 88,70 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **17.463.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **19.688.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen.

Zukünftig plant die Stadt Gelsenkirchen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Gelsenkirchen insgesamt 3.560.255,73 Liter Wasser, 733.199,29 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 19.542,10 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 28.482,05 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 209,49 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>29.877.500</b>	<b>75,34</b>	<b>22.509.000</b>	<b>7.368.500</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	65,90	19.688.500	88,70	17.463.000	2.225.500
Papierverbrauch in den Schulen	34,10	10.189.000	49,52	5.046.000	5.143.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## HAGEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Hagen 81,30 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **10.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.300.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Hagen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hagen insgesamt 3.400.661,88 Liter Wasser, 700.332,52 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 18.666,09 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 27.205,30 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 200,10 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>33.036.500</b>	<b>65,08</b>	<b>21.500.000</b>	<b>11.536.500</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	37,23	12.300.000	81,30	10.000.000	2.300.000
Papierverbrauch in den Schulen	62,77	20.736.500	55,46	11.500.000	9.236.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## HALLE (SAALE)



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Halle (Saale) 100,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.438.355** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.438.355** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Halle (Saale), den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Halle (Saale) insgesamt 2.045.277,47 Liter Wasser, 421.204,57 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.226,44 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.362,22 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 120,34 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>12.930.855</b>	<b>100,00</b>	<b>12.930.855</b>	<b>0</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	72,99	9.438.355	100,00	9.438.355	0
Papierverbrauch in den Schulen	16,30	2.107.500	100,00	2.107.500	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	10,71	1.385.000	100,00	1.385.000	0



## NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## HAMBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Hamburg 42,63 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **76.600.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **179.700.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hamburg insgesamt 36.458.258,76 Liter Wasser, 7.508.216,11 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 200.117,89 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 291.666,07 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 2.145,20 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>536.900.000</b>	<b>42,93</b>	<b>230.500.000</b>	<b>306.400.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	33,47	179.700.000	42,63	76.600.000	103.100.000
Papierverbrauch in den Schulen	66,53	357.200.000	43,09	153.900.000	203.300.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## HANNOVER

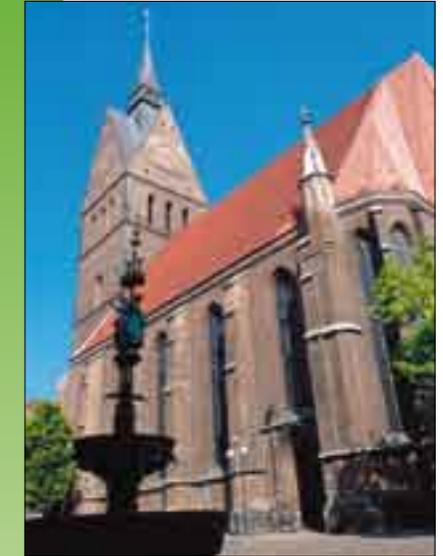


Im Jahr 2009 setzte die Stadt Hannover 96,28 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **25.900.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **26.900.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Hannover, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hannover insgesamt 5.156.352,43 Liter Wasser, 1.061.899,55 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 28.303,01 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 41.250,82 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 303,40 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>34.800.000</b>	<b>93,68</b>	<b>32.600.000</b>	<b>2.200.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	77,30	26.900.000	96,28	25.900.000	1.000.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	22,70	7.900.000	84,81	6.700.000	1.200.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## HEIDELBERG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Heidelberg 88,74 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.171.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.208.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Heidelberg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Heidelberg insgesamt 2.848.014,78 Liter Wasser, 586.520,34 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 15.632,64 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 22.784,12 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 167,58 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>23.546.000</b>	<b>76,47</b>	<b>18.006.000</b>	<b>5.540.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	39,11	9.208.000	88,74	8.171.000	1.037.000
Papierverbrauch in den Schulen	53,96	12.705.000	69,90	8.881.000	3.824.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,94	1.633.000	58,42	954.000	679.000

## HEILBRONN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Heilbronn 37,14 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.840.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **23.800.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Heilbronn, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Heilbronn insgesamt 1.398.225,63 Liter Wasser, 287.950,67 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.674,80 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.185,81 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 82,27 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>23.800.000</b>	<b>37,14</b>	<b>8.840.000</b>	<b>14.960.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	23.800.000	37,14	8.840.000	14.960.000
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>	k.H. <sup>3)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich, <sup>3)</sup> keine Hausdruckerei vorhanden



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## HERNE

stadt**herne**

Im Jahr 2009 setzte die Stadt Herne 13,04 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **900.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.900.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Herne, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Herne insgesamt 2.021.416,69 Liter Wasser, 416.290,68 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.095,47 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.171,33 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 118,94 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)	71.419,1	Holz (in kg)	191.046,2
Wasserverbrauch (in l)	1.307.225,3		3.328.642,0
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	267.490,2		683.780,9
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	56.497,6		67.593,1

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	24.400.000	52,38	12.780.000	11.620.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	28,28	6.900.000	13,04	900.000	6.000.000
Papierverbrauch in den Schulen	43,03	10.500.000	97,90	10.280.000	220.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	28,69	7.000.000	22,86	1.600.000	5.400.000

## INGOLSTADT

Stadt Ingolstadt



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Ingolstadt 85,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.400.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **4.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Ingolstadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ingolstadt insgesamt 1.537.415,51 Liter Wasser, 316.615,45 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 8.438,81 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 12.299,32 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 90,46 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)	54.318,8	Holz (in kg)	145.302,7
Wasserverbrauch (in l)	994.227,7		2.531.643,2
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	203.443,2		520.058,7
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	42.970,0		51.408,9

FÜR BÜROPAPIER



## JENA



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Jena 90,64 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.875.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **4.275.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zu 2007 hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert – die Daten für 2008 liegen nicht vor.

Zukünftig plant die Stadt Jena, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Jena insgesamt 612.909,99 Liter Wasser, 126.222,72 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.364,24 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.903,28 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 36,06 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	4.275.000	90,64	3.875.000	400.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	4.275.000	90,64	3.875.000	400.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## KARLSRUHE



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Karlsruhe 16,92 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **6.326.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **37.377.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zu 2007 hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt – die Daten für 2008 liegen nicht vor.

Zukünftig plant die Stadt Karlsruhe, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Karlsruhe insgesamt 1.459.690,62 Liter Wasser, 300.608,78 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 8.012,18 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.677,52 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 85,89 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	43.343.350	21,29	9.228.600	34.114.750
Papierverbrauch in der Verwaltung	86,23	37.377.000	16,92	6.326.000	31.051.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	13,77	5.966.350	48,65	2.902.600	3.063.750

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## KASSEL



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Kassel 80,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.800.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Kassel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kassel insgesamt 1.644.971,33 Liter Wasser, 338.765,50 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.029,18 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.159,77 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 96,79 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier (in kg)	Holz (in kg)
58.118,9	155.468,0
Wasserverbrauch (in l)	
1.063.782,7	2.708.754,1
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	
217.675,9	556.441,4
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	
45.976,2	55.005,4

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	12.700.000	81,89	10.400.000	2.300.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	86,61	11.000.000	80,00	8.800.000	2.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	13,39	1.700.000	94,12	1.600.000	100.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## KIEL



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Kiel 73,08 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **12.681.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **17.353.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Kiel, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kiel insgesamt 3.915.506,27 Liter Wasser, 806.359,61 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 21.492,05 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 31.324,05 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 230,39 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

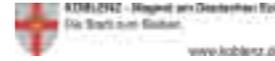
Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier (in kg)	Holz (in kg)
138.339,7	370.058,6
Wasserverbrauch (in l)	
2.532.109,7	6.447.616,0
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	
518.131,4	1.324.491,0
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	
109.436,6	130.928,6

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	39.223.500	63,11	24.755.000	14.468.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	44,24	17.353.000	73,08	12.681.500	4.671.500
Papierverbrauch in den Schulen	53,90	21.140.500	55,69	11.773.500	9.367.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	1,86	730.000	41,10	300.000	430.000



## KOBLENZ



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Koblenz 100,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **10.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.000.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Koblenz, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Koblenz insgesamt 1.970.406,76 Liter Wasser, 405.785,69 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.815,48 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.763,25 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 115,94 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	18.670.000	66,72	12.457.500	6.212.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	53,56	10.000.000	100,00	10.000.000	0
Papierverbrauch in den Schulen	46,44	8.670.000	28,34	2.457.500	6.212.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## KÖLN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Köln 53,89 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **20.441.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **37.930.750** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Köln, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Köln insgesamt 15.638.299,54 Liter Wasser, 3.220.552,39 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 85.837,98 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 125.106,40 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 920,16 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	162.518.250	60,84	98.870.000	63.648.250
Papierverbrauch in der Verwaltung	23,34	37.930.750	53,89	20.441.000	17.489.750
Papierverbrauch in den Schulen	51,00	82.878.500	61,32	50.821.500	32.057.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	25,66	41.709.000	66,19	27.607.500	14.101.500



## KREFELD



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Krefeld 0,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **0** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.899.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Krefeld, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier in der Hausdruckerei wurden in Krefeld 100.450,81 Liter Wasser, 20.686,85 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 551,37 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 803,61 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 5,91 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

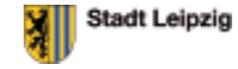
Altpapier (in kg)	3.549,1	Holz (in kg)	9.493,7
Wasserverbrauch (in l)	64.960,3		165.411,1
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	13.292,5		33.979,3
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	2.807,6		3.358,9

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	17.473.458	3,63	635.080	16.838.378
Papierverbrauch in der Verwaltung	73,82	12.899.000	0,00	0	12.899.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	26,18	4.574.458	13,88	635.080	3.939.378

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## LEIPZIG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Leipzig 49,49 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **14.605.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **29.510.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zu 2007 hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten – die Daten für 2008 liegen nicht vor.

Zukünftig plant die Stadt Leipzig, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Leipzig insgesamt 2.626.418,16 Liter Wasser, 540.884,72 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 14.416,30 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 21.011,35 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 154,54 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)	92.794,6	Holz (in kg)	248.225,5
Wasserverbrauch (in l)	1.698.472,3		4.324.890,5
Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)	347.548,9		888.433,6
CO <sub>2</sub> -Emission (in kg CO <sub>2</sub> )	73.407,1		87.823,5

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	35.408.250	46,90	16.605.000	18.803.250
Papierverbrauch in der Verwaltung	83,34	29.510.000	49,49	14.605.000	14.905.000
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	16,66	5.898.250	33,91	2.000.000	3.898.250

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



## LEVERKUSEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Leverkusen 90,83 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.575.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **9.441.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

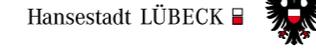
Zukünftig plant die Stadt Leverkusen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Leverkusen insgesamt 1.356.389,58 Liter Wasser, 279.334,96 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.445,17 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.851,12 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 79,81 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	9.441.500	90,83	8.575.500	866.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	9.441.500	90,83	8.575.500	866.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## LÜBECK



Die Stadt Lübeck kann aufgrund dezentraler Beschaffungsmaßnahmen keine Verbrauchszahlen für Büro- und Kopierpapier in den Verwaltungen und Schulen angeben.

Lübeck hat in diesem Jahr erstmalig an dem Städtewettbewerb teilgenommen.

Zukünftig plant die Stadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier in der Hausdruckerei wurden in Lübeck 695.949,41 Liter Wasser, 143.323,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.820,04 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.567,60 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 40,95 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	7.000.000	62,86	4.400.000	2.600.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	100,00	7.000.000	62,86	4.400.000	2.600.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER



## LUDWIGSHAFEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Ludwigshafen 8,57 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **450.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.250.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Ludwigshafen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ludwigshafen insgesamt 118.627,74 Liter Wasser, 24.430,20 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 651,14 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 949,02 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 6,98 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	11.950.000	6,28	750.000	11.200.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	43,93	5.250.000	8,57	450.000	4.800.000
Papierverbrauch in den Schulen	34,31	4.100.000	7,32	300.000	3.800.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	21,76	2.600.000	0,00	0	2.600.000

## MAGDEBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Magdeburg 88,93 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **9.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **10.120.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Magdeburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Magdeburg insgesamt 1.542.160,62 Liter Wasser, 317.592,66 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 8.464,86 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 12.337,28 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 90,74 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	10.960.000	88,96	9.750.000	1.210.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	92,34	10.120.000	88,93	9.000.000	1.120.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	7,66	840.000	89,29	750.000	90.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## MAINZ



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Mainz 46,79 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.272.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **24.090.850** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Mainz, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mainz insgesamt 1.782.974,93 Liter Wasser, 367.185,97 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.786,68 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.263,80 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 104,91 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	24.090.850	46,79	11.272.500	12.818.350
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	24.090.850	46,79	11.272.500	12.818.350
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## MOERS



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Moers 47,62 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.000.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.300.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Moers, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Moers insgesamt 790.851,60 Liter Wasser, 162.868,03 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 4.340,95 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.326,81 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 46,53 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	10.000.000	50,00	5.000.000	5.000.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	63,00	6.300.000	47,62	3.000.000	3.300.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	37,00	3.700.000	54,05	2.000.000	1.700.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## MÜHLHEIM A.D.R.



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Mühlheim a.d.R. 90,26 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.125.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **12.325.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zu 2007 hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert – die Daten für 2008 liegen nicht vor.

Zukünftig plant die Stadt Mühlheim a.d.R., den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mühlheim a.d.R. insgesamt 3.847.493,03 Liter Wasser, 792.352,96 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 21.118,73 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.779,94 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 226,39 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>27.525.000</b>	<b>88,37</b>	<b>24.325.000</b>	<b>3.200.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	44,78	12.325.000	90,26	11.125.000	1.200.000
Papierverbrauch in den Schulen	38,51	10.600.000	94,34	10.000.000	600.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	16,71	4.600.000	69,57	3.200.000	1.400.000

## MÜNCHEN



Landeshauptstadt München

Im Jahr 2009 setzte die Stadt München 92,65 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **97.950.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **105.720.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt München, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in München insgesamt 33.147.753,96 Liter Wasser, 6.826.450,54 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 181.946,66 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 265.182,03 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 1.950,41 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>242.070.000</b>	<b>86,57</b>	<b>209.570.000</b>	<b>32.500.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	43,67	105.720.000	92,65	97.950.000	7.770.000
Papierverbrauch in den Schulen	50,80	122.960.000	80,17	98.580.000	24.380.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	5,53	13.390.000	97,39	13.040.000	350.000



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## MÜNSTER

STADT  MÜNSTER

Im Jahr 2009 setzte die Stadt Münster 95,86 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **20.035.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **20.901.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Münster, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Münster insgesamt 4.588.600,07 Liter Wasser, 944.976,59 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 25.186,64 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 36.708,80 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 269,99 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	31.676.000	91,59	29.010.500	2.665.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	65,98	20.901.000	95,86	20.035.500	865.500
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	34,02	10.775.000	83,29	8.975.000	1.800.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## NEUSS



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Neuss 88,57 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.100.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **3.500.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Neuss, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Neuss insgesamt 1.660.788,36 Liter Wasser, 342.022,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.116,00 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.286,31 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 97,72 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	12.300.000	85,37	10.500.000	1.800.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	28,46	3.500.000	88,57	3.100.000	400.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	71,54	8.800.000	84,09	7.400.000	1.400.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## NÜRNBERG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Nürnberg 100 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **71.677.235** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **71.677.235** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Nürnberg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Nürnberg insgesamt 11.337.211,20 Liter Wasser, 2.334.785,99 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 62.229,49 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 90.697,69 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 667,08 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

**Papierverbrauch:**  
 Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**  
↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**  
↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	71.677.235	100,00	71.677.235	0
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	71.677.235	100,00	71.677.235	0
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung, <sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## OBERHAUSEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Oberhausen 1,78 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **213.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.971.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Die Stadt hat erstmalig in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen.

Zukünftig plant die Stadt Oberhausen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Oberhausen insgesamt 33.690,28 Liter Wasser, 6.938,18 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 184,92 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 269,52 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 1,98 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

**Papierverbrauch:**  
 Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**  
↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**  
↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	25.474.500	0,84	213.000	25.261.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	46,99	11.971.000	1,78	213.000	11.758.000
Papierverbrauch in den Schulen	26,53	6.757.500	0,00	0	6.757.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	26,48	6.746.000	0,00	0	6.746.000



## OFFENBACH



Die Stadt Offenbach kann aufgrund dezentraler Beschaffungsmaßnahmen keine Verbrauchszahlen für Büro- und Kopierpapier in den Verwaltungen und Schulen angeben.

Zukünftig plant die Stadt, den Anteil an Recyclingpapier zu erhöhen.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	1.949.000	0,00	0	1.949.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	100,00	1.949.000	0,00	0	1.949.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## OLDENBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Oldenburg 100,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **8.386.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.386.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Oldenburg, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Oldenburg insgesamt 1.729.038,85 Liter Wasser, 356.078,37 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.490,62 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.832,31 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 101,74 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	10.931.500	100,00	10.931.500	0
Papierverbrauch in der Verwaltung	76,72	8.386.500	100,00	8.386.500	0
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	23,28	2.545.000	100,00	2.545.000	0

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## OSNABRÜCK

OSNABRÜCK®  
DIE | FRIEDENSTADT

Im Jahr 2009 setzte die Stadt Osnabrück 67,21 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **7.464.500** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **11.106.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Osnabrück insgesamt 2.032.014,10 Liter Wasser, 418.473,11 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 11.153,64 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.256,11 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 119,56 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	21.944.000	58,54	12.847.000	9.097.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	50,61	11.106.500	67,21	7.464.500	3.642.000
Papierverbrauch in den Schulen	49,39	10.837.500	49,67	5.382.500	5.455.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>21</sup>	z.B. <sup>21</sup>	z.B. <sup>21</sup>	z.B. <sup>21</sup>	z.B. <sup>21</sup>

<sup>21</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## PADERBORN



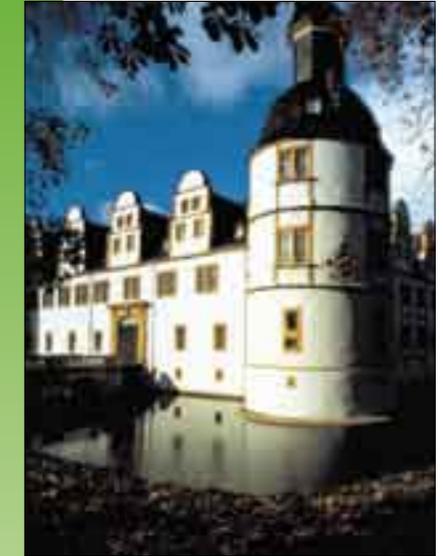
Im Jahr 2009 setzte die Stadt Paderborn 0,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **0** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.320.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten.

Zukünftig plant die Stadt Paderborn, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier in Hausdruckereien und Schulen wurden in Paderborn 1.261.724,64 Liter Wasser, 259.839,65 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 6.925,55 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.093,80 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 74,24 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	18.099.000	44,07	7.977.000	10.122.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	29,39	5.320.000	0,00	0	5.320.000
Papierverbrauch in den Schulen	47,18	8.539.000	74,68	6.377.000	2.162.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	23,43	4.240.000	37,74	1.600.000	2.640.000



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## PFORZHEIM



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Pforzheim 50,51 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **11.235.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **22.245.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Pforzheim, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Pforzheim insgesamt 1.777.043,55 Liter Wasser, 365.964,46 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.754,12 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.216,35 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 104,56 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
Gesamtverbrauch Büropapier	100,00	22.245.000	50,51	11.235.000	11.010.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	22.245.000	50,51	11.235.000	11.010.000
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich

## RECKLINGHAUSEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Recklinghausen 17,04 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **1.150.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.750.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Recklinghausen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Recklinghausen insgesamt 292.615,09 Liter Wasser, 60.261,17 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 1.606,15 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.340,92 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 17,22 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## REGENSBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Regensburg 51,22 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.155.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.112.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Regensburg, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Regensburg insgesamt 767.916,90 Liter Wasser, 158.144,86 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 4.215,06 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.143,34 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 45,18 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	9.712.500	49,99	4.855.000	4.857.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	83,53	8.112.500	51,22	4.155.000	3.957.500
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	16,47	1.600.000	43,75	700.000	900.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## REMSCHIED



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Remscheid 91,63 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **15.171.250** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **16.557.050** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Remscheid, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Remscheid insgesamt 2.399.641,47 Liter Wasser, 494.182,32 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 13.171,53 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.197,13 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 141,19 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	16.557.050	91,63	15.171.250	1.385.800
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	16.557.050	91,63	15.171.250	1.385.800
Papierverbrauch in den Schulen	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>	z.B. <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> zentrale Beschaffung über Verwaltung, keine Angabe von Daten möglich



## ROSTOCK



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Rostock 70,85 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **6.327.312** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.930.312** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Rostock, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Rostock insgesamt 1.109.850,77 Liter Wasser, 228.562,74 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 6.091,93 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.878,81 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 65,30 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	10.164.750	69,03	7.016.808	3.147.942
Papierverbrauch in der Verwaltung	87,86	8.930.312	70,85	6.327.312	2.603.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	12,14	1.234.438	55,86	689.496	544.942

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## SAARBRÜCKEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Saarbrücken 95,00 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **6.175.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **6.500.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Saarbrücken, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Saarbrücken insgesamt 1.767.553,33 Liter Wasser, 364.010,04 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 9.702,03 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.140,43 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 104,00 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	11.500.000	97,17	11.175.000	325.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	56,52	6.500.000	95,00	6.175.000	325.000
Papierverbrauch in den Schulen	10,43	1.200.000	100,00	1.200.000	0
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	33,04	3.800.000	100,00	3.800.000	0



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## SIEGEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Siegen 75,77 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.900.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.147.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Siegen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Siegen insgesamt 616.864,25 Liter Wasser, 127.037,06 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 3.385,94 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.934,91 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 36,30 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	5.147.000	75,77	3.900.000	1.247.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	5.147.000	75,77	3.900.000	1.247.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung

## SOLINGEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Solingen 57,63 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.890.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **8.485.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Solingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Solingen insgesamt 2.289.357,21 Liter Wasser, 471.470,37 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 12.566,19 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.314,86 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 134,71 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

Recyclingpapier

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

Frischfaserpapier

↓

Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	21.553.500	67,15	14.474.000	7.079.500
Papierverbrauch in der Verwaltung	39,37	8.485.000	57,63	4.890.000	3.595.000
Papierverbrauch in den Schulen	45,79	9.868.500	83,13	8.204.000	1.664.500
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	14,85	3.200.000	43,13	1.380.000	1.820.000



## STUTTGART



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Stuttgart 86,70 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **33.640.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **38.800.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Stuttgart, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Stuttgart insgesamt 11.056.105,37 Liter Wasser, 2.276.895,04 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 60.686,51 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 88.448,84 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 650,54 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	82.500.000	84,73	69.900.000	12.600.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	47,03	38.800.000	86,70	33.640.000	5.160.000
Papierverbrauch in den Schulen	46,79	38.600.000	84,46	32.600.000	6.000.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,18	5.100.000	71,76	3.660.000	1.440.000

## TRIER



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Trier 83,72 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **4.295.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.130.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Trier, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Trier insgesamt 805.877,78 Liter Wasser, 165.962,52 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 4.423,43 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.447,02 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 47,42 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier**

↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier**

↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	100,00	6.230.000	81,78	5.095.000	1.135.000
Papierverbrauch in der Verwaltung	82,34	5.130.000	83,72	4.295.000	835.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	17,66	1.100.000	72,73	800.000	300.000

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



## ULM



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Ulm 26,61 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **2.124.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **7.982.300** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesenkt.

Zukünftig plant die Stadt Ulm, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ulm insgesamt 1.981.953,19 Liter Wasser, 408.163,57 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 10.878,86 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.855,63 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 116,62 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>22.866.000</b>	<b>54,80</b>	<b>12.530.500</b>	<b>10.335.500</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	34,91	7.982.300	26,61	2.124.000	5.858.300
Papierverbrauch in den Schulen	58,95	13.478.700	70,38	9.486.500	3.992.200
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	6,14	1.405.000	65,48	920.000	485.000

## WIESBADEN



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Wiesbaden 89,44 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **21.234.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **23.741.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Wiesbaden, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wiesbaden insgesamt 3.358.588,57 Liter Wasser, 691.667,94 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 18.435,15 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 26.868,71 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 197,62 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>23.741.000</b>	<b>89,44</b>	<b>21.234.000</b>	<b>2.507.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	100,00	23.741.000	89,44	21.234.000	2.507.000
Papierverbrauch in den Schulen	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>	d.B. <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> dezentrale Beschaffung



**NACHHALTIGKEITSRECHNER**

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓ **Frischfaserpapier** ↓

Altpapier (in kg)  Holz (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

FÜR BÜROPAPIER



## WOLFSBURG



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Wolfsburg 59,47 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **3.090.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **5.195.500** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Wolfsburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu erhöhen.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wolfsburg insgesamt 1.339.702,61 Liter Wasser, 275.898,44 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 7.353,57 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.717,62 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 78,83 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>18.069.000</b>	<b>46,88</b>	<b>8.470.000</b>	<b>9.599.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	28,75	5.195.500	59,47	3.090.000	2.105.500
Papierverbrauch in den Schulen	56,09	10.135.000	35,18	3.565.000	6.570.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	15,16	2.738.500	66,28	1.815.000	923.500

## WUPPERTAL



Im Jahr 2009 setzte die Stadt Wuppertal 71,12 Prozent an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihren Bedarf in den Verwaltungen an Büro- und Kopierpapier ein. Das entspricht einer Menge von **16.450.000** Blatt Papier bei einem Gesamtverbrauch von **23.130.000** Blatt Papier in der Verwaltung.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt ihren Anteil an Recyclingpapier gesteigert.

Zukünftig plant die Stadt Wuppertal, den Anteil an Recyclingpapier zu senken.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wuppertal insgesamt 3.234.583,04 Liter Wasser, 666.130,24 kWh Energie im Vergleich zu Frischfaserpapier eingespart und 17.754,49 kg CO<sub>2</sub> vermieden. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 25.876,66 Einwohnern. Die eingesparte Energie entspricht dem Verbrauch von 190,32 Drei-Personen-Haushalten pro Jahr.

WIE HOCH IST DER ...	... IN %	... IN DIN A4-BLATT**	... VON RC*** IN %	... VON RC*** IN DIN A4-BLATT	... VON HOLZFREIEM BÜROPAPIER IN DIN A4-BLATT
<b>Gesamtverbrauch Büropapier</b>	<b>100,00</b>	<b>40.753.000</b>	<b>50,18</b>	<b>20.450.000</b>	<b>20.303.000</b>
Papierverbrauch in der Verwaltung	56,76	23.130.000	71,12	16.450.000	6.680.000
Papierverbrauch in den Schulen	28,28	11.523.000	0,00	0	11.523.000
Papierverbrauch in den Hausdruckereien	14,97	6.100.000	65,57	4.000.000	2.100.000



### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

### NACHHALTIGKEITSRECHNER

Papierverbrauch:  Blatt DIN A4

**Recyclingpapier** ↓

Altpapier (in kg)

Wasserverbrauch (in l)

Gesamt-Energie-Verbrauch (in kWh)

CO<sub>2</sub>-Emission (in kg CO<sub>2</sub>)

**Frischfaserpapier** ↓

Holz (in kg)

FÜR BÜROPAPIER

## NOTIZEN

### Bildnachweise

Vorwort: Matthias Lüdecke & Umweltbundesamt  
S. 9: Florian von Ploetz  
S. 10: Jörg F. Müller  
Bielefeld: Detlef Wittig  
Bochum: Lutz Leitmann/Stadt Bochum, Presseamt  
Bonn: Presseamt der Stadt Bonn, Michael Sondermann  
Braunschweig: Braunschweig Stadtmarketing GmbH/okerland-archiv  
Bremen: BTZ  
Chemnitz: Stadt Chemnitz, Bürgermeisteramt  
Dortmund: „Skyline zur blauen Stunde“, Stadt Dortmund, Jürgen Wassmuth  
Dresden: Christoph Münch  
Essen: Stadtbildstelle Essen  
Frankfurt: PIA Stadt Frankfurt am Main, Bernd Wittelsbach/Kontrast Fotodesign Gbr.  
Freiburg: FWTM Freiburg, Karl-Heinz Rach  
Hagen: Karsten-Thilo Raab  
Hamburg: www.mediaserver.hamburg.de/C. Spahr  
Heidelberg: Stadt Heidelberg  
Karlsruhe: Bildstelle Stadt Karlsruhe  
Kassel: kassel tourist GmbH  
Kiel: Landeshauptstadt Kiel/Christina Fischer  
Köln: Paulo dos Santos  
Leipzig: Stadt Leipzig  
Magdeburg: Landeshauptstadt Magdeburg  
München: Michael Nagy, Presseamt München  
Münster: Presseamt Münster/Tilman Roßmüller  
Nürnberg: Ralf Schedlbauer/Stadt Nürnberg  
Oberhausen: Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH  
Offenbach: Stadt Offenbach  
Rostock: Fotoagentur nordlicht  
Stuttgart: Stuttgart-Marketing GmbH  
Trier: Dieter Jacobs, Trier  
Wiesbaden: Wiesbaden Marketing

## IMPRESSUM

Initiative Pro Recyclingpapier  
c/o Nissen Consulting GmbH & Co. KG  
Carmerstraße 8  
10623 Berlin

Telefon: +49 30 315 18 18 90  
Fax: +49 30 315 18 18 99  
E-Mail: [info@papiernetz.de](mailto:info@papiernetz.de)  
Internet: [www.papiernetz.de](http://www.papiernetz.de)

Gestaltung: UNICOM Werbeagentur GmbH  
Druck: LokayDRUCK

Gedruckt auf Recyclingpapier „EnviroTop“  
aus 100% Altpapier mit dem Blauen Engel

© 2010



## MEDIENPARTNER



